

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 286.

Donnerstag, den 14. Dezember 1882.

(5232—2) **Kundmachung** Nr. 10203.
der k. k. Landesregierung für Krain vom
4. Dezember 1882, § 10203, betreffend den
Vorpannspreis für Krain vom 1. Jänner
bis 31. Dezember 1883.

Der Gesamtvergütungspreis für ein Vorpannspferd und ein Kilometer ohne Unterschied
des Geschäftszweiges (Beamten-, Militär-,
Gendarmerie-, Arrestanten- und Schubvorspann,
leichter jedoch mit der Beschränkung auf jene
Stationen, in welchen nicht durch Minuten-
Vicitation ein anderer Schubfuhrenpreis erzielt
wird) und des Vorpannehmers (Beamten,
Offiziere, Mannschaft u. s. w.) wird für die Zeit
vom 1. Jänner bis 31. Dezember 1883 mit
neun Kreuzer (9 kr.) für das Herzogtum Krain
festgesetzt.

Dies wird mit dem Beifügen zur öffentlichen
Kenntnis gebracht, dass alle übrigen Bestim-
mungen des Erlasses der k. k. Landesregierung
vom 10. Oktober 1859, kundgemacht im Landes-
regierungsschlafe vom Jahre 1859, II. Theil,
XVI. Stück, Nr. 16, betreffend die Vorpann
in Krain, für die Zeit vom 1. Jänner bis
31. Dezember 1883 aufrecht erhalten bleiben.
Laibach am 4. Dezember 1882.

(5233—2) **Concursauszeichnung**. Nr. 10309.
Vom Beginne des ersten Semesters des
Schuljahrs 1882/83 kommt der erste Platz der
Reverendostiftung jährlicher 113 fl. 54 kr.,
worauf Studierende überhaupt Anspruch haben,
zur Verleihung.

Bewerber um dieses Stipendium haben
ihre mit dem Taufschwur, dem Dürftigkeits- und
Impungszeugnisse, dann mit den Studienzeug-
nissen von den zwei letzten Schulsemestern
belegten Gesuche, worin zugleich anzugeben
ist, ob sie oder ihre Geschwister sich bereits im
Genusse einer Stiftung oder einer anderweitigen
Unterstützung befinden,
bis 6. Jänner 1883
im Wege der vorgesetzten Studiendirection hieher
zu überreichen.

Laibach am 7. Dezember 1882.
k. k. Landesregierung für Krain

(5224—2) **Kundmachung**. Nr. 7436.
Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird
bekannt gemacht, dass die behufs
Anlegung eines neuen Grundbuches für
die Katastralgemeinde Freithof
angefertigten Besitzbogen, Liegenschaftsverzeich-
nisse und Mappe vom heutigen angefangen
zur Einsicht ausliegen.

Sollten Einwendungen erhoben werden,
so werden weitere Erhebungen am
18. Dezember 1882
gepflogen werden.

Die Übertragung amortisierbarer Forde-
rungen in das neue Grundbuch wird unter-
bleiben, wenn der Verpflichtete vor der Verfassung
der Einlagen darum ansucht.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 10ten
Dezember 1882.

(5189—3) **Kundmachung**. Nr. 8815.
Vom k. k. Bezirksgerichte Ill.-Feistritz wird
bekannt gemacht, dass die auf Grundlage der
zum Behufe der
Anlegung eines neuen Grundbuches für
die Katastralgemeinde Batsch
gepflogenen Erhebungen verfassten Besitzbogen
nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegen-
schaften, der Copien der Katastralmappe und den Erhebungs-
protokollen hiergerichts

gepflogenen Erhebungen verfassten Besitzbogen
nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegen-
schaften, der Copien der Katastralmappe und den Erhebungs-
protokollen durch vierzehn Tage, vom
Tage der ersten Einschaltung dieser Kund-
machung an, zu jedermann Einsicht in der
diesgerichtlichen Amtskanzlei ausliegen.

Für den Fall, als Einwendungen gegen
die Richtigkeit dieser Besitzbogen erhoben werden
sollten, wird zur Vornahme weiterer Erhebungen
der Tag auf den

18. Dezember 1882
vorläufig in der Gerichtskanzlei bestimmt.

Zugleich wird den Interessenten bekannt
gegeben, dass die Übertragung der nach § 118
des allgemeinen Grundbuchsgesetzes amortisier-
baren Privatforderungen in das neue Grundbuch
unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch
vor der Verfassung dieser Einlagen darum ansucht.

k. k. Bezirksgericht Ill.-Feistritz, am 8ten
Dezember 1882.

(5154—3) **Kundmachung**. Nr. 5356.
Vom k. k. Bezirksgerichte Laa wird bekannt
gemacht, dass die auf Grundlage der zum Be-
hufe der

Anlegung eines neuen Grundbuches für
die Katastralgemeinden Lutschau und
Gorenawas

gepflogenen Erhebungen verfassten Besitzbogen
nebst den berichtigten Verzeichnissen der Liegen-
schaften, der Katastralmappe und den Erhebungs-
protokollen hiergerichts

bis 20. Dezember 1882

zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden, an
welchem Tage auch, im Falle gegen die
Richtigkeit der Besitzbogen Einwendungen erhoben
werden sollten, weitere Erhebungen werden vor-
genommen werden.

Die Übertragung amortisierbarer Privat-
forderungen kann unterbleiben, wenn der Ver-
pflichtete vor der Verfassung der neuen Grund-
buchseinlagen darum ansucht.

k. k. Bezirksgericht Laa, am 1. Dezember
1882.

(5191—3) **Diebstahls-Effekte**. Nr. 9487.

Nachstehende, wahrscheinlich von Diebstählen
herrührende Gegenstände, deren Eigentümer
unbekannt sind, befinden sich in hiergerichtlicher
Bewahrung:

1.) Aus der Untersuchung gegen Anton
Rus vulgo Baierov von Strug wegen Ver-
brechens des Diebstahles ein Hemd, ein schwarz-
punktiertes Tüchel, ein Hut, ein Paar Stiefel,
ein Schal, ein Leintuch, eine Hose, ein Leibl,
ein Stock und eine Zoppe;

2.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Thäter wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile des Josef Cukl von Banjaloka,
verübt in Sandia bei Rudolfswert, ein Taschen-
messer;

3.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Thäter wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile des Adolf Pausler in Rudolfswert
ein Messer und ein Bohrer;

4.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Thäter wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile des Bartholmä Hrovat in Sanct
Bartholmä ein Tüchel und eine Gurt;

5.) aus der Untersuchung gegen die Bigeuner
Herzenberger ein Rödel;

6.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Thäter wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile der Filialkirche St. Margarethen
zwei Stöcke;

7.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Thäter wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile der Gertrud Serebina von Lai-
bach ein Leintuch, ein Messer und eine Handwinde

8.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Bigeuner wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile des August Penca von Birn-
baum und Josef Golobic von Dolz ein ge-
schnittenes Rödel;

9.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Thäter wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile des Johann Burger in St. Michael
eine Hose, ein Tüchel und ein Portuch;

11.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Thäter wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile des Josef Starid ein Tüchel;

12.) aus der Untersuchung gegen unbekannte
Thäter wegen Verbrechens des Diebstahles zum
Nachtheile des Franz Bajec ein Hut.

Die unbekannten Eigentümer werden auf-
gesucht, ihr Eigentumrecht

binnen Jahresfrist

vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes
an hier geltend zu machen, widrigfalls die Ge-
genstände veräußert und der Kaufpreis an die
Staatscasse abgegeben werden würde.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert, am 28ten
November 1882.

Anzeigebatt.

(5226—1) Št. 5689.

Oglas.

Z ozirom na razglas od dne
20. septembra t. l., št. 5689, in ker
za Tomaž Jerebovo zemljišče vložek
10. kat. občine Strahinjske in za nje-
gove s kupnim pismom od dne 5. aprila
1881 pridobljene kupne in posestne
pravice do zemljišča vložek 11. kat.
občine Strahinjske, potem do četrtega
dela gozda parcelna štev. 1067 in do
četrtega dela travnika parc. št. 1068
kat. občine Udnji Boršt pri prvem
naroku dn 6. novembra in pri drugem
dn 6. decembra t. l. nihče nič
ponudil nij, se naznanja, da se bodo
imenovani predmeti

dn 11. januvarija 1883

dopoludne od 10. do 12. ure v tretje
na prodaj ponudili in pri tem naroku
tudi pod cenitveno vrednostjo oddali.

C. kr. okrajno sodišče v Kranju
dn 6. decembra 1882.

(5124—2) Št. 12,472.

Naznanilo.

C. kr. okrajno sodišče Metliško
naznanja ml. Janezu Gramarju iz Ko-
privnice, oziroma njegovim nepoznam
pravnim naslednikom po kuratorju
gospodu Juriji Wuchsetu od tam, da
je proti njemu Stefan Rauch iz Potoka
št. 7 tožbo de praes. 14. novembra
1882, št. 12,472, za dovoljenje izknji-
ženja postavne pravice vložil, čez to
tožbo se obravnavata določuje na dan

23. decembra 1882

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišču.

Ker je bivališče toženega temu
sodišču neznano in ta mogoče izvan
c. kr. deželal stane, se je za njegovo
zastopanje in njegove stroške gospod
Jurij Wuchse iz Koprivnice oskrbi-
kom postavil.

Toženemu se to s tem naznanja,
da o pravem času sam dojde ali si
pa kacega druzega zastopnika izvoli

in ga sodišču objavi, sploh pa redno
svojo reč zastopa, sicer bi se z imenovanim
oskrbnikom v tej tožbi po-
sodnijskem redu obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dn 16. novembra 1882.

(5023—1) Nr. 8539.

Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laa wird
hiermit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann
Herbljan von Lešnja'e (als gesetzlicher
Vertreter seiner Ehegattin Agnes Herbljan
von Lešnja'e) die mit dem Bescheide vom
30. Dezember 1881, §. 9732, angeordnet
gewesene, sohin aber fistierte dritte
exec. Feilbietung der dem Andreas Balar
von Unterotave gehörigen, gerichtlich auf
1340 fl. bewerteten Realität sub Urb.
Nr. 283/275 ad Grundbuch Radlisk mit dem
Anhange des obigen Bescheides auf den

24. Jänner 1883,
vormittags 9 Uhr, hiergerichts reaffumierte.

k. k. Bezirksgericht Laa, am 9ten
Oktober 1882.

(4886—1) Nr. 10,828.

Übertragung dritter exec. Feilbietung.

Über Ansuchen des k. k. Steueramtes
Loitsch (nom. des hohen k. k. Amts)
wird die mit Bescheid vom 15. Juli 1882,
§. 6903, auf den 26. Oktober t. l. angeordnet
gewesene dritte exec. Feilbietung der
der Johanna Milavec von Oberplanina
Nr. 83 gehörigen, auf 1800 fl. bewerteten
Realität sub Rect. - Nr. 18 ad
Haasberg auf den

31. Jänner 1883,
vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem
früheren Anhange übertragen.

k. k. Bezirksgericht Loitsch, am 12ten
November 1882.

(5211—3) Nr. 6107.

Bekanntmachung.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte in Ca-
stelnovo hat Romuald Zupančič aus
Materia Nr. 1 gegen die unbekannten
Erben der Tabulariditta Hermenegilda
Zupančič Edle von Best peto. Anerken-
nung der Verjährung grundbücherlich ein-
tabulierter Rechte und Löschung derselben
eine Klage angebracht, worüber eine Tag-
satzung auf den

23. Dezember 1882,

um 9 Uhr vormittags, angeordnet wurde.

Da dem Gerichte der Außeninhalt der
geklagten unbekannten Erben der Tabu-
lariditta Hermenegilda Zupančič Edle von
Best nicht bekannt ist, so wurde auf
ihre Gefahr und Kosten Johann Jur-
šovič aus Markovčina als Curator
bestellt, mit welchem diese Rechtsache nach
Vorschrift der Gerichtsordnung ausgetragen
werden wird.

Geklagte haben daher an dem vor-
erwähnten Tage entweder selbst zu erschei-
nen oder einem Bevollmächtigten nam-
haft zu machen oder ihre Behelfe dem
aufgestellten Curator mitzuteilen.

k. k. Bezirksgericht Castelnovo, am
12. Oktober 1882.

(5227—1) Nr. 5693.

Dritte exec. Feilbietung.

Nachdem bei der in der Executions-
sache des Alois Frohm von Marburg
(durch Dr. Lorber, Advocat von dort)
gegen Josef Sajovic in Birkisch peto.
293 fl. 25 kr. e. s. c. mit dem Bescheide
vom 11. September 1882, §. 5501, auf
heute 4. Dezember d. J. angeordneten
zweiten Realfeilbietung kein Kauflustiger
erschienen ist, so wird zur dritten auf den

10. Jänner 1883

angeordneten Realfeilbietung geschritten.
k. k. Bezirksgericht Krainburg, am
4. Dezember 1882.

(5014—1) Nr. 7089.

Übertragung dritter exec. Feilbietung.

Über Ansuchen des Herrn Anton
Domladis von Feistritz gegen Franz und
Maria Merčnik von Šmerje Nr. 15 wird
die mit Bescheid vom 15. Juli 1882,
§. 4874, auf den 6. d. M. angeordnete
dritte exec. Feilbietung der Realität Urb.
Nr. 38 ad Gutenegg auf den

26. Jänner 1882,
vormittags 11 Uhr, mit dem früheren
Anhange übertragen.

k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 8ten
Oktober 1882.

(5119—2) Nr. 11,961.

Übertragung dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem Bescheid vom 12ten
Jänner 1882, §. 279, auf den 2. Juni
1882 angeordnet gewesene und fistierte
dritte exec. Feilbietung der dem Jakob
Mausar von Wertatsche gehörigen, ge-
richtlich auf 555 fl. geschätzten Realität
wird auf den

22. Dezember 1882
mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und
des vorigen Anhangs übertragen.

k. k. Bezirksgericht Mödling, am
5. November 1882.

Als praktische

Weihnachts- und Neujahrsgeschenke

empfiehlt

C. J. Hamanns

Wäsche- und Modewaren-Niederlage,
Laibach:

Wirkware

in jeder Art, und zwar: Herren-, Damen- und Kinder-Unterhosen, und Leibchen, Socken, Strümpfe, Gamaschen, Handschuhe, Pulswärmer, Leibbinden, Wadenwärmer, Jägerstrümpfe und Stutzen, Jagd-Westen, Unterröcke, Kopftücher, Kinderhauben, -Mützen, -Jacken, -Kleiderl und Manterl etc.

Cravatten und Cachenez,

das grösste Lager neuester, feinster, wie auch billigster in- und ausländischer Fabrikate in allen Fäçons und Grössen aus Batist, Wolle und Seide.

Taschentücher,

weiss und farbig, aus Baumwolle, Leinen und Seide, und zwar: österreichisches sowie auch echt englisches und französisches Fabrikat.

Specialitäten,

wie Hosenträger, Manschetten-, Krägen- und Chemisettenknöpfe, Cravattenhalter, Cravattennadeln, Herren-Tuchgamaschen, englische Brustwärmer etc.

Wäsche,

eigenes Fabrikat, bekannt bester Schnitt,

und zwar: grösstes Lager von weissen und farbigen Herren- und Knabenhemden, Unterhosen, Krägen, Manschetten und Chemisetten in allen Grössen und Weiten, Hemdeinsätze etc., Damen- und Mädchenshirts aus Chiffon, Damen- und Mädchencorsetten, -Unterhosen, -Unterröcke etc. aus Chiffon, Creton, Schnür- und Piquetbarchent. Damen-, Mädchens- und Kinderschürzen aus Chiffon, Creton, Leinen, Moiré und Orleans. Besonders grosses Lager in den so beliebten Latz-, Angot-, Küchen-, Schul- und italienischen Schürzen, Damen- Leinen-, Moiré- und Filzröcken.

Mieder,

in- und ausländisches Fabrikat, in allen Farben, Qualitäten und Weiten, mit und ohne Löffelblanchett, von 50 kr. bis fl. 12, darunter auch bekannte Weiss'sche Mieder in einer Anzahl von über 1200 Stück.

Unter der Versicherung reellster, schnellster und möglichst billiger Bedienung hochachtungsvoll

C. J. Hamann.

Jede beliebige Art von Wäsche wird auf das geschmackvollste und präziseste nach anerkannt vorzüglichstem Schnitt in kürzester Zeit angefertigt. Nur best passendste Hemden werden verabfolgt und Nichtconvenierendes bereitwilligst umgetauscht.

Stets bestsortiertes Lager von diversen Wäschestoffen, wie Chiffon, Creton, Körper, Creas, echt englischen Oxfords, Percalin sowie bestem Irländer- (Belfast)-Leinen etc. etc.

Stoffmuster und Preiscourante werden auf Verlangen bereitwilligst und franco zugesandt.

(5198-2)

Nr. 3572.

Bekanntmachung.

Der Katharina Majerschitsch von St. Michael und Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes ist Michael Kleinenz von Hrenowitz zum Curator ad actum aufgestellt und demselben der Bescheid vom 4. September 1882, Zahl 2194, zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Senojetzsch, am 28. November 1882.

(5158-2)

Nr. 6365.

Bekanntmachung.

Nachdem das f. l. Landesgericht Laibach über Theresia Benardic von Bevke mit Beschluss vom 24. Oktober 1882, B. 7486, ob Schwachsinnes die Curatel verhängt hat, wurde derselben ein Curator in der Person des Georg Benardic von Bevke Nr. 5 bestellt.

R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 8. November 1882.

Einladung.

Die Mitglieder der Ortsgruppe Laibach

des deutschen Schulvereines

werden hiermit eingeladen, sich zu der am Donnerstag, den 21. Dezember 1. J., abends 6 Uhr im blauen Zimmer des Casinogebäudes, I. Stock links, stattfindenden

I. Jahresversammlung der Ortsgruppe Laibach

recht zahlreich einzufinden.

LAIBACH am 13. Dezember 1882.

Der Obmann.**Tagesordnung:**

- 1.) Bericht des Obmannes über die Verhältnisse im abgelaufenen Jahre.
- 2.) Beschlussfassung über allfällige Anträge von Mitgliedern.
- 3.) Wahl des Vorstandes für das nächste Vereinsjahr.
- 4.) Wahl des Vertreters der Ortsgruppe für die nächste Hauptversammlung in Wien.

(5244)

(5223) 2-2

Nr. 63.

Kundmachung.

Donnerstag, den 14. d. M., nachmittags um 3 Uhr wird in der Verwaltungskanzlei der D. R. D. Commenda Laibach, Herrengasse Nr. 18, die Verpachtung der

Bau- und Kiesellsandausfuhr

aus der commendischen Schottergrube im Licitationswege auf drei Jahre vorgenommen werden, wozu die darauf P. T. Reflectierenden höflichst eingeladen werden.

Laibach am 11. Dezember 1882.

Verwaltung der D. R. D. Commenda.**Artikelserie des Journals****„Der Capitalist“,**

begonnen am 2. Dezember 1882.

Probenummern gratis und franco.

Wien,

I. Kohlmarkt 6.

„Das Geheimnis der Börse“

Die letzten

Nummern brachten fol-

gende interessante Artikel:

„Die Depositenbank“. (Eine Studie) —

„Rima-Muranyer Gewerkschaft“. — „Börse-

bilder“. — „Rechtsgutachten betreffs Prag-Duxer

Bahn“.

(5197) 12-2

(5206-2)

Nr. 4567.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird

bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Johann Perdan von Laibach (durch Herrn Dr. Sajovic daselbst) die executive Versteigerung der dem Andreas Kraft von Sittich gehörigen, gerichtlich auf 450 fl., 1480 fl., 1270 fl. und 370 fl. geschätzten Realitäten Einl.-Nr. 76, 77, 78 und 79 ad Catastralgemeinde Sittich bewilligt und hiezu drei Feilbietungen-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

21. Dezember 1882,

die zweite auf den

25. Jänner

und die dritte auf den

22. Februar 1883,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtslocale zu Sittich mit dem An-

hange angeordnet worden, daß die Pfands-

realitäten bei der ersten und zweiten Feil-

bietung nur um oder über dem Schät-

zungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grund-

buchsextrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Sittich, am 3ten

November 1882.

(5140-2)

Nr. 27,098.

Zweite executive Feilbietung.

Vom f. f. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionsache der f. f. Finanzprocuratur (nom. des hohen f. f. Aerars) gegen Josef Oblak bei fruchtlosem Verstreichen der ersten executiven Feilbietung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 29. November 1882, Z. 21,443, auf den

20. Dezember 1. J.

angeordneten zweiten exec. Feilbietung der in Smerjen gelegenen, im Grundbuche ad Gutenfeld sub Urb.-Nr. 7, tom. I, fol. 19 vorkommenden Realität mit dem vorigen Anhange geschritten.

Laibach am 3. Dezember 1882.

(5056-2)

Nr. 4424.

Licitation.

Wegen Nichtzuhaltung der Licita-

tionsbedingnisse wird die von Josef Stukelj von Otowiz Nr. 13 erstandene,

auf Namen des Mathias Rom von Roschanz vergewährte, im Grundbuche der Herrschaft Krupp Berg-Nr. 200 und 210

vorkommende, gerichtlich auf 300 fl. be-

wertete Realität am

18. Jänner 1883, vormittags 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei an den Meistbietenden auch unter dem Schätzungsvalue feilgeboten werden.

R. f. Bezirksgericht Uzternembl, am 28. August 1882.

Künstliche (5090) 7
Zähne und Gebisse

werden nach der neuesten Kunstmethode angefertigt. Plombierungen und alle Zahnoperationen vorgenommen vom

Zahnarzt Paichel
an der Hradezky-Brücke, I. Stock.

Anlage- und
Speculations-

Käufe in allen Combinationen (Tauschoperationen, Prämien, Consortien etc.) sowie Käufe u. Verkäufe von Los- u. exotischen Papieren vollführt anerkannt reell u. discret zu Originalcourses das

Bankhaus „LEITHA“
(Walmai) Wien, Schottenring 15.
Erprobte Information, genügsame Rathschläge, reichhaltige Broschüre u. Probenummern des Börsen- u. Verlosungsblattes „LEITHA“ gratis und franco. (4417) 12-11

Ad. Kühl, Hamburg.

Hochfeine, goldgelbe, fette, täglich frische

Kieler Sprollen,

Kiste ca. 280 Stück fl. 1·20 gegen Nachnahme. 2 Kisten = 1 Postkoffer.

[5208] 10-2

Gut erhaltene

Männerkleider

sind zu verkaufen [5212] 3-3

Udmat Nr. 22, I. Stock.

„Zur Stickerin“

Woll- u. Tapisserie-Handlung u. Vordruckerei,
Laibach,
Ecke der Judengasse Haus - Nr. 1,
der (4846) 12-8

Marie Drenik,

an der österr. Industrie-Ausstellung in Triest prämiert mit der silbernen Medaille.

Stickereien auf Plüsche, Tuch, Seide, vorgedruckte Leinenstickereien, als Tischdecken, Millieux, Desserts, Handtücher; Stickmateriale in Wolle, Seide, Clernille, Perlen; Näh-Zwirne für Hand und Maschine; Häkel-Garne, weiss und farbig; Strick-Schafwolle und Baumwoll-Garne; Kolar- und Schmelzperlen; reichhaltigste Auswahl von Häkelgalonen und Pointlace für Spitzenarbeit; Leder-Holz- und Galanterie-Gegenstände; Wolltischer, Gamaschen, Strümpfe, Mieder — Trauerschleifen mit Aufschriften in Gold- und Silberbuchstaben.

Auswärtige Bestellungen u. Montierungen werden prompt besorgt.

Sämtliche Waren sind in bester Qualität zu den mässigsten Preisen.

Im Verlage von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach

ist soeben erschienen:



Slovenska Pratika
za navadno leto 1883.

Preis per Stück 13 kr. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. (4111)

Anerkannt gute und empfehlenswerte

Festgeschenke

aus dem

Weihnachts-Lager

der

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach,

Congressplatz Nr. 2.

Kinderbücher und Jugendbücher.

Bilderbücher ohne Text.

Unzerreihsbare, bewegliche und zum Anschauungsunterricht.

ABC- und Bildertafeln. In Carton fl. 1·80.

Anschauungsunterricht, erster, fl. 3·90. **Arbeitsstätten und Werkzeuge der wichtigsten Handwerker**, fl. 3·78.

Aus der fröhlichen Kinderzeit, fl. 1·80.

Bilder, allerhand, unzerreihsbare, fl. 2·70.

Bilder zum Anschauungsunterricht. 9 Theile, fl. 2·25 bis fl. 4·5

Bilderbogen, Münchner, 34 Bände Folio, schwarz, je fl. 2·4.
— coloriert, je fl. 3·12.

Bilderbuch, das sprechende. Combination von 9 Bildern, mit Menschen- und Thierstimmen. In Holzcasette fl. 10·80.

— das wunderbare (Verwandlungen), fl. 2·70.

— der Kinder schönstes. 8 Tafeln auf Pappe, fl. 2·70.

— mein erstes, fl. 3·15.

Bohnys neues Bilderbuch. Anleitung zum Anschauen, fl. 3·75.

Breitschwert, Lustige Bilderrätsel für kluge Kinder, fl. 2·70.

— neues Verwandlungs-Bilderbuch, fl. 1·20.

Häberlin, Nehmt's zu Herzen! beweglich, fl. 2·70.

Kinderbuch, goldenes, fl. 2·10.

Kindergarten, der, für kleine Leute, fl. 1·80.

Kinderlust, ein unzerreihsbares Bilderbuch, fl. 1·50.

Kleinlinderfreund, unzerreihsbar, fl. 3·60.

Lauthard, Orbis pictus. Die Welt in Bildern, drei Bände, je fl. 2·70.

Leutemann, unzerreihsbares Thierbilderbuch, fl. 1·50.

Loewes unzerreihsbares Anschauungs-Bilderbuch, fl. 2·70.

Meggendorfer, für die ganz kleinen, beweglich, fl. 3·60.

— lebende Bilder, beweglich, fl. 3.

Meine Lieblinge, Bilder auf Carton, fl. 1·50.

Menagerie, kleine, 72 fr.

Naturgeschichte, unzerreihsbare, fl. 3.

Schreibers Bilderbücher auf Leinwand, mit Lackanstrich.

Diverse Nummern, je 90 fr. bis fl. 1·20.

— großes Puppentheater. Ein lustiges, lebendiges Bilderbuch mit 6 Bilderszenen, fl. 1·80.

Struwwelpeter (unzerreihsbar), fl. 1·80.

Ueberraschungen, Bilderbuch mit Verwandlungen, fl. 1·20.

ABC- und Bilderbücher mit Text.

ABC für wackere Kinder, 90 fr.

— aus dem Thierleben, fl. 1·20.

ABC-Buch, buntes, fl. 1·5.

— das deutsche, fl. 3·60.

— goldenes, 90 fr.

— großes, fl. 1·50.

Annemüller, Pracht-ABC-Bilderbuch, 96 fr.

Bieg, die Kinderstube zur Dämmerstunde, fl. 3·60.

Bilderfreunde, bunte Bilder aus der Bilderwelt, fl. 1·20.

Blühend und Glänzer, der Frischmäusekrieg, fl. 3.

Breitschwert, Pracht-ABC-Buch, fl. 1·80.

Büchlein, das liebe, 60 fr.

— Lausendischön — Singgang — Beilchenblau — Rosenroth, je fl. 1·50.

Büsch, die süßne Müllerstochter u. s. w., fl. 1·20.

— Schnaden und Schnurren. Theil 1, 2 und 3, je fl. 1·50.

— Bilderpuppen — Hans Hildebein — Mag und Moriz — Schnurdiburt, je fl. 1·80.

— Slipptörchen, fl. 2·70.

Claudius und Trojan, das Kind und seine kleine Welt, Leinenband, fl. 3.

Diesenbach, das ganze Einmaleins in Reimen, fl. 1·50.

— des Kindes erstes Rechenbuch, fl. 2·70.

— goldene Sprüche, fl. 1·20.

Freund und Feind der Kinderzeit, fl. 1·50.

Fröhlich, die fröhliche Kinderwelt, fl. 1·35.

Hoffmann, H., der Struwwelpeter, fl. 1·8.

— König Rastnader, fl. 1·44.

— im Himmel und auf der Erde, fl. 1·26.

Hosemann, Bilder für artige Kinder, fl. 2·70.

— bunte Gesellschaft, fl. 3.

Kinderlust, ein Jugend-Album, fl. 3.

Kleinmichel und Blüttingen, im Flügelleibe. Bilder und Reime aus der Kinderwelt, fl. 3.

Lohmeyer, die Puppenimel. Ein lustiges Bilderbuch, fl. 3.

— und Glänzer, Pudelnärrisch, fl. 3.

— komische Thiere. Ein lustiges Bilderbuch, fl. 3·60.

Meggendorfer, gute Bekannte in Bildern und Reimen, fl. 3.

— ein Korb voll Allerlei, fl. 2·40.

— zwölf schöne Geschichten, fl. 3.

— lebende Thierbilder. Ein Biehls Bilderbuch, fl. 3.

Meyerheim, ABC, Text von Trojan, fl. 4·50.

Mohn, Kinderlieder und Reime, fl. 6.

Münchhausen, des Freiherrn von, wunderbare Reisen und Abenteuer, fl. 1·80.

Normann, Pracht-ABC-Buch, fl. 2·70.

Ofers Rätsel und Dämetchen, fl. 2·70.

Dowalt und Kleinsch, der Pegajus, 2·10.

Pletsch, gute Freundschaft — Hausmutterchen — Für kleine Leute — Wie's im Hause geht — kleines Volk — Gudaus — Buben und Mädels, je fl. 1·80.

— Was willst du werden — Stillvergnügt — Ein Gang durchs Dörfchen etc., je fl. 2·70.

— Allerlei Schnid-Schnad — Unser Haussärtchen — Der alte Bekannte — Auf dem Lande, je fl. 3·60.

Pracht-ABC-Buch, fl. 1·80.

Puppenbilderbuch, 36 fr.

Reinhard, Verkehrte Welt, fl. 1·50.

Reinolds ABC-Buch, fl. 3·60.

Struwwelpeters Neu und Befehlung, 60 fr.

Thalheim, Kinderscherz fürs Kinderherz. 3 Theile, je fl. 1·80.

— Kindermund — Dibeldumbei — Kunterbunt — Bimbam, je fl. 1·50.

— Stillvergnügt, fl. 2·70.

(5228-1) Nr. 6072.

Zweite exec. Feilbietung.

Nachdem zu der in der Executions-sache der Helena Kerč geborene Černe von Predašlje gegen Simon Gregorc von Očadovlje peto, 14 fl. und 6 fl. 84 fr. s. A. mit dem Bescheide vom 7. Oktober 1882, B. 6072, auf heute angeordneten ersten Realfeilbietung kein Kauflustiger erschien ist, so wird zur dritten auf den 13. Jänner 1883 angeordneten Realfeilbietung geschritten.

R. I. Bezirksgericht Krainburg, am 9. Dezember 1882.

(5205-1)

Bekanntmachung.

Vom I. I. Bezirksgerichte Oberlaibach wird bekannt gemacht, dass für den unbekannt wo befindlichen Thomas Corn und Josef Habe von Oberlaibach zur Empfangnahme des Meistbotovertheilungsbeschiedes ddlo. 7. November 1882, B. 3987, Franz Ogrin von Oberlaibach zum Curator ad actum bestellt wurde.

R. I. Bezirksgericht Oberlaibach, am 29. November 1882.

(5185-1)

Bekanntmachung.

Vom I. I. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:
Es werde der unbekannt wo befindliche Maria Selan der I. I. Notar Herr Lukas Števc zum Curator ad actum bestellt und demselben der Realfeilbietungsbeschied vom 10. August 1882, Zahl 6329, zugestellt.

R. I. Bezirksgericht Littai, am 20sten November 1882.